



# Katholische Pfarrei St. Nikolaus

## Mainz - Mombach

### Pfarrgemeinderat

Pfarrbüro: Hauptstraße 65, 55120 Mainz

Tel.: 06131 6681294 - Fax: 06131 6036682

E-Mail: pfarrbuero@kath-kirche-mombach.de

[www.kath-kirche-mombach.de](http://www.kath-kirche-mombach.de)

Kath. Pfarrei St. Nikolaus - Hauptstraße 65 - 55120 Mainz

## Protokoll

**PGR-Sitzung - Dienstag, 10.04.2012 - 19:30 Uhr**

**Anwesend:** Hr. Adam, Fr. Dehos, Hr. Dörr, Herr Ertel, Hr. Gering, Hr. Pfr. Keindl, Fr. C. Kumpf, Fr. E. Kumpf, Hr. Wittig

**Entschuldigt:** Hr. Caprano, Hr. Grala, Hr. Kanka, Hr. Pfr. Pfaff, Fr. Zeuner

**Gast:** Fr. Bähr

**Protokoll:** Claudia Kumpf

### 0 Regularia

- 0.1 Begrüßung durch den PGR-Vorsitzenden Herrn Bernd Dörr
- 0.2 Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt
- 0.3 Geistlicher Impuls durch Herrn Gering: Text „Auferstehung der Toten“ von Kurt Marti
- 0.4 Protokoll der letzten Sitzung: Das Protokoll wurde mit einer Änderung angenommen.
- 0.5.1 Die Tagesordnung wird nicht geändert.  
Allgemeines zur Tagesordnung: Es wird angeregt, evtl. Redezeiten einzuführen, um den angestrebten maximalen Zeitrahmen der PGR-Sitzung von 2 Stunden nicht zu überschreiten. Ggf. sollten künftig Schwerpunktthemen innerhalb der Tagesordnung vorgezogen werden, um sicherzustellen, dass sie in ausreichendem Umfang besprochen werden können. Sachausschüsse: Es sollen nur konkrete neue Informationen, nicht jedoch allgemeine und nachlesbare Informationen mitgeteilt werden.

### 1 Aktuelles

#### 1.1 Informationen, Fragen, Gerüchte

a) Thema: Prävention von sexualisierter Gewalt:

Herr Pfr. Keindl teilt mit, dass das Bistum Mainz durch Verordnung folgendes zur Prävention verpflichtend geregelt hat: Alle hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen (z.B. Erzieher/innen, Gruppenleiter/innen, „Bufdis“ etc.), die von der Pfarrei beauftragt sind und mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben, müssen ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen und eine Selbstverpflichtungserklärung abgeben. Diese Erklärung beinhaltet insbesondere die Verpflichtung die körperliche Un-

versehrtheit und die sexuelle Integrität der zu betreuenden Kinder und Jugendlichen zu wahren und das gebotene Nähe-Distanz-Verhältnis zu einzuhalten.

Zusätzlich ist von den hauptamtlich Beschäftigten eine Schulung zum Thema „Prävention von sexuellem Missbrauch“ nachzuweisen. Entsprechende Schulungen werden auch für Ehrenamtliche, z.B. durch das Dekanat angeboten. Der Besuch einer solchen Schulung wird empfohlen, ist für ehrenamtlich Tätige jedoch nicht zwingend vorgesehen.

- b) Verabschiedung von Frau Blumenthal, Leiterin der Pestalozzi Grundschule: Herr Dörr teilt mit, dass Frau Blumenthal zum Ende des Schuljahres in den Ruhestand tritt. Sie engagierte sich stets stark, den Kontakt zur Kirche aufrechtzuerhalten und setzte sich für den Religionsunterricht und die Durchführung von Schulgottesdienste ein. Die Verabschiedung erfolgt im Rahmen eines Gottesdienstes am 29.06. um 9.15 in St. Nikolaus. Dem Vorschlag, Frau Blumenthal in diesem Rahmen den Dank der Gemeinde auszusprechen und ihr ein Geschenk zu überreichen, wird vom PGR einstimmig angenommen.
- c) Tag der Pfarrgemeinderäte: Herr Gering und Frau E. Kumpf berichten über ihre Eindrücke vom Tag der PGR. Schwerpunkt war das Thema Ehrenamt und die Frage, wie Ehrenamtliche gewonnen werden können. Besonders betont wurde, dass den Ehrenamtlichen nicht nur zum Ende ihres Engagements gedankt werden sollte, sondern dass dies auch zwischendurch wiederholt geschehen sollte. Die Teilnehmer waren sehr engagiert und es herrschte eine sehr gute und kommunikationsfreudige Stimmung. Eine Zusammenfassung der erarbeiteten Themen wurde zwischenzeitlich durch das Dekanat versendet.
- d) Seelsorgerat/Pfarreienverbund: Herr Pfr. Keindl weist darauf hin, dass am 08.05. die gemeinsame Sitzung des Seelsorgerates in Mombach stattfindet. Die Einladungen wurden versendet. Themenschwerpunkt wird die Kursbestimmung 2015 sein. Die zweite Sitzung des Seelsorgerates wird am 11.12. in Budenheim stattfinden.

## **1.2 Rückblick auf die Ereignisse in der Pfarrgemeinde**

### **1.2.1 Frühwachen:**

Die Frühwachen in der Fastenzeit fanden wieder rege Beteiligung. Frau Bähr äußert den Wunsch, dass sich die Jugend an den Frühwachen beteiligen und eigene Ideen, Wünsche und Sehnsüchte einbringen sollte. Sie teilt weiterhin mit, dass sich einige Besucher der Frühwache ein zumindest einmaliges Hinzukommen des Pfarrers zur Frühwache wünschen.

### **1.2.2 Osterfeiertage:**

Die Gottesdienste an Gründonnerstag, Karfreitag und an den Osterfeiertagen waren gelungen und gut besucht. Der Umtrunk nach der Osternacht wurde von Herrn Lendle organisiert und wurde von den Besuchern sehr gut und freudig angenommen. Herr Dörr lobt besonders den sehr ansprechend gestalteten Kinderkreuzweg.

## **2. Berichte aus den Gremien**

**2.1. BO und Dekanat:** Es liegen keine neuen Informationen vor.

**2.2 KVR:** Herr Ertel teilt mit, dass er am 10.04. die KVR-Info Nr. 2 den PGR-Mitgliedern per E-Mail zugesendet hat und alle Informationen dort nachzulesen sind. Weitere Arbeitsergebnisse sind nicht mitzuteilen.

Weiterhin berichtet Herr Ertel, dass ein Gespräch mit den Jugendvertretern stattgefunden hat. Für die Jugendarbeit ist ein eigenes Konto eingerichtet, auf dem das entsprechende Budget zur Verfügung steht. Das Budget ist von den Jugendvertretern eigenverantwortlich zu verwalten. Von der Jugend erzielte Einnahmen und Zuschüsse werden auf dieses Konto eingezahlt.

Herr Dörr hat das Thema „Verhalten im Gemeindehaus“ angesprochen. Herr Pfarrer Keindl weist in diesem Zusammenhang ausdrücklich auf das Rauchverbot hin, dass für alle Gruppierungen zwingend ist. Einer Nichteinhaltung dieses Rauchverbotes wird offensiv nachgegangen und führt zu einem Hausverbot. Wird das Rauchverbot missachtet und wird dies publik, so erfolgt aus Haftungsfragen die Schließung des Gemeindehauses durch das BO! Es gibt also keinen individuellen Spielraum.

## **3. Sachausschüsse und Arbeitsgruppen**

### **3.1 Sachausschüsse**

**3.1.1. Katechese:** Leitung offen:

Am Sonntag, den 15.04. findet die Erstkommunionsfeier von 20 Kindern um 10 Uhr in St. Nikolaus statt. Herr Gering übernimmt eine Fürbitte für den Pfarrgemeinderat.

**3.1.2. Ökumene:** Leitung: offen

Es gibt noch keinen Termin für den Ökumenischen Arbeitskreis.

**3.1.3. Öffentlichkeitsarbeit:**

Bezüglich der angestrebten Einrichtung einer eigenen Homepage der Jugend muss noch ein Termin mit den Jugendvertretern abgestimmt werden.

**3.1.4 Liturgie:** Gestaltung des Fronleichnamfestes: Die Info der Gemeinde erfolgt am Wochenende 12./13.5. jeweils nach den Gottesdiensten. Die Ankündigung hierzu erfolgt im nächsten Pfarrbrief.

**3.1.5 Caritas und Soziales:** Am 02.06.2012 findet in der Zeit von 10 bis 15 Uhr ein Tag der offenen Tür des Pflegestützpunktes im Rochus-Zentrum statt.

Die Kuratoriumssitzung fand am 20.03. in der Sozial Station Heilig-Geist statt. Frau Körner hat zum 01.03. den Vorsitz an Frau Stella Zapala übergeben.

**3.1.6. Pastoral:** Es liegen keine neuen Informationen vor.

### **3.1.7. Festausschuss**

**3.1.7.:** Die Planungen für das Pfarrfest 2012 werden im Mai begonnen.

### **3.2 Jugend**

**3.2.1:** Bericht zur aktuellen Jugendarbeit:

In der Mogri wurde eine großer Bericht über die Jugendarbeit inklusive Foto veröffentlicht.

### **3.3 KiTa und KiGa**

**3.3.1 Aktuelles:** Die vorgenommene Schalldämpfung wird noch einmal gelobt. Ein Basar und ein Helfertag wurden durchgeführt. Am 23.04. ist Tag des Kindes. Am Bauernmarkt im Mai wird sich beteiligt. Das Sommerfest 2012 wird geplant. Die Einrichtungen in Heilig Geist und Herz Jesu werden sich künftig abwechselnd an der Gestaltung des Pfarrfestes beteiligen.

**3.3.2 Familienzentrum Heilig-Geist:** Es fand ein weiteres Treffen mit Frau Reitmeier-Schmitt (Coach) hinsichtlich des Familienzentrums statt. Frau Dehos bedankt sich im Namen der KiTa und des KiGa für die Unterstützung durch die Gemeinde.

## **4. Schwerpunktthemen**

### **4.1 Gruppierungen in der Gemeinde**

**4.1.1.** Es wird eine aktualisierte Übersicht erstellt (siehe hierzu Anlage)

**4.1.2** Einladung der Ansprechpartner: Die Ansprechpartner sollen einzeln nach und nach zum gegenseitigen Vorstellen und Kennenlernen in den PGR eingeladen werden.

Mainz-Mombach, 7. Mai 2012

*Claudia Kumpf*

Protokollantin

Anlage: 1 Übersicht